

(Wöchentlich)

für die Städte

3 Mal.)

Dels, Bernstadt, Juliusburg, Hundsfeld und Festenberg.

(Redaction, Schnellpressen-Druck und Verlag von A. Ludwig in Dels.)

Laut Verfügung der königlichen Regierung zu Breslau vom 18. Februar c., soll eine Nachweisung sämmtlicher evangelischen Schullehrer-Wittwen und Waisen aufgenommen und schleunigst eingereicht werden. Wir fordern daher hiermit die hier wohnenden evangelischen Schullehrer-Wittwen oder Vormünder von Schullehrer-Waisen auf, sich spätestens bis zum Sonnabend, den 14. d. Mts., in den Amtsstunden in unserem Bureau zur weiteren Verhandlung zu melden.

Dels, den 10. März 1857.

Der Magistrat.

Eine Stube vorn heraus, und eine dergleichen nach dem Hofe, sind im Einzelnen oder auch zusammen zu vermietben und am 1. April c., auch wenn es gewünscht wird, sofort zu beziehen; Näheres in der Expedition dieses Blattes.

Auction.

Sonnabend, den 14. März c., Vormittags 8 Uhr, sollen Ohlauer Straße im Hause des Herrn Schuhmachermeister Schück, eine Stiege, Meubels, Kleidungsstücke und Hausgeräth, gegen gleich baare Bezahlung, versteigert werden.

Radeck.

Einige Pensionaire finden ein gutes Unterkommen; wo, sagt die Expd. dies. Blattes.

Wegen plötzlich erfolgter Verjesung des bisherigen Herrn Miethers sind vom 1. April c. ab 2 Vorderzimmer im 1. Stock des Hauses No. 259, Ring- und Louisen-Straßen-Ecke anderweit zu vermietben. Das Nähere im Gewölbe beim Wirth zu erfragen. —

Nordhäuser Korn-Branntwein,

direkt aus Nordhausen bezogen,

empfeht zur geneigten Abnahme

J. Bielschowsky.

Wieder-Verkäufern bin ich im Stande Rabatt zu geben.

Am 8. d. M. wurde die 5. Lieferung vom



Lust- u. Freuden-spender

den geehrten Abonnenten übersendet; die sechste Lieferung erscheint den 11. April c.

Die sehr bedeutende Auflage (3,700 Exemplare) vorstehender Zeitschrift liefert den Beweis, welchen Beifall das Unternehmen zur Herausgabe gefunden; daher halte ich diese Bibliothek einer freundlichen Beachtung bestens empfohlen und sehe ferneren Anmeldungen zur Subscription recht bald entgegen, indem nur noch einige Exemplare von den ersten Lieferungen vorrätbig sind.

Inhalt der fünften Lieferung.

Die Ehe voll Gemeinheiten. — Europäische Lebens-Versicherung und Leibrenten-Gesellschaft. — Ach, wenn doch Jeder, was er denkt, Erst wirklich einmal wär! — Veranschlagung für einen Schullehrer mit hundert Thalern. — Handwerkslieder. — Ein Liebesbrief. — Ein Dugend picanter Anekdoten. — Die Selbstmörder. — Eine Verlobung durch ein Pflaster. — Das Neueste der Taschenspielerkunst, nach Posko, Döbler &c. &c. In sechs Experimenten. — Der Nadel-Zreit. — Liebeserklärung eines Buchbindergejellen. — Liebeslied. — Briefaus-schreiben aus der Sammlung eines alten Postboten. — Ein Dugend höchst witziger Wortspiele. (Viertes Dugend.) — Die beiden vielge-liebten, und doch in der Liebe unglücklichen Schwestern. — So mach' ich's! — Schreiben eines österröichischen Soldaten an seine Geliebte. — Der Erzgrobian in tausend Angsten vor der Presse.

Inhalt der vierten Lieferung.

Definition der Ehe. — Was ist ein Zahnarzt? — Aufforderung an alle deutschen Jungfrauen. — S, keine Idee! — Literarische Neuigkeit (Heirathsanträge, Liebesbriefe und Liebes-Erklärungen). — Der Barbier. — Warnung an heirathslustige Mädchen, keinen Schnupfer zu nehmen. — Narrenrede. — Poetische Versuche eines Schlossers. — Das Neueste der Taschenspielerkunst nach Posko, Döbler &c. &c. — Handwerkslieder: Der Wärsenbinder. — Ein Dugend höchst witziger Wortspiele. — Der Schuhmacher. — Ein Dugend picanter Anekdoten. — Allgemeiner Rathgeber oder Deutscher Hauschatz.

Dels, am 8. März 1857.

A. Ludwig.

Wegen Veränderung des Wohn-Ortes, verkaufe ich mein Fracht-Fuhrwerk im Ganzen, wie im Einzelnen. Dels. **H. Netsch.**